



POLIZEIINSPEKTION
HARBURG



Polizeiinspektion Harburg
Beauftragte für Jugendsachen

Polizeiinspektion Harburg, Schützenstraße 17, 21244 Buchholz i.d.N.

An alle Eltern und Erziehungsverantwortliche

-über die Schule -

Bearbeitet von

Frau Lydia Freienberg

E-Mail

lydia.freienberg@polizei.niedersachsen.de

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

-

Mein Zeichen (bei Antwort angeben)

-

Durchwahl 04181 285-0

-107

Buchholz i.d.N., den

16.03.2020

Informationsbrief für Schulen und Eltern zum Thema sog. „WhatsApp-Sticker“

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsverantwortliche,

auch im Landkreis Harburg hat das Phänomen der sog. „Sticker“, die vorrangig über das Medium WhatsApp versendet werden, bereits viele Fragen aufgeworfen.

Bei diesen „Stickern“ handelt es sich um Bilder, die häufig einen volksverhetzenden, antisemitischen, sexistischen, menschenverachtenden, gewaltverherrlichenden, diskriminierenden oder rassistischen Inhalt haben.

Zum Teil sind die Inhalte strafrechtlich relevant, in einem solchen Fall wird gegen Sender und Empfänger ermittelt.

Im Landkreis Lüneburg wurde durch meinen Kollegen PHK Schmidt eine Handlungsempfehlung herausgegeben, die ich auch für den Landkreis Harburg für sinnvoll erachte:

- Schauen Sie gemeinsam und unter der Berücksichtigung der Privatsphäre z.B. in den Klassenchat bei WhatsApp und ähnlichen Medien
- Besprechen Sie die Chatinhalte und sensibilisieren Sie Ihr Kind für grenzüberschreitende Äußerungen oder Sticker/Bilder
- Signalisieren Sie Gesprächsbereitschaft und bieten Sie Ihrem Kind Unterstützung an
- Finden Sie gemeinsam Schutz- und Meldfunktionen der genutzten Applikationen

Seite 1 von 2

Polizeiinspektion Harburg
Schützenstraße 17
21244 Buchholz i.d.N.

Telefon
04181 285-0
Telefax
04181 285-150
Web und Datenschutzhinweise
www.pd-lg.polizei-nds.de

E-Mail
poststelle@pi-harburg.polizei.niedersachsen.de
Bankverbindung Nord LB
IBAN: DE06 2505 0000 0106 0354 39
SWIFT-BIC: NOLADE2HXXX



- Thematisieren Sie die Rechte Anderer und den Umgang mit der Selbstdarstellung im Netz

Weitere Informationen finden Sie u.a. hier www.klicksafe.de/eltern oder www.handysektor.de

Bitte setzen Sie sich mit diesem sensiblen Thema auseinander und gehen Sie mit Ihren Kindern in deren Interesse in einen Dialog.

Mit freundlichen Grüßen,

i.A.

Lydia Freienberg
Kriminalhauptkommissarin
Beauftragte für Jugendsachen